

BERICHT

Neuansatz zu Grundfragen der Erziehung Hospitalhofleiter Müller: Pilotprojekt nach 15 Jahren


Etwa 15 Jahre lang habe das Thema „Erziehung“ in der Bildungslandschaft keine Chance gehabt, erklärte der Stuttgarter Pfarrer Helmut A. Müller heute (6. Juni) vor Journalisten. Nun versuche das evangelische Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart mit der Vortragsreihe „Kinder auf der Suche nach Orientierung“ einen Neuansatz.

„Seit den 70er Jahren wird den Eltern der Eindruck vermittelt, sie könnten in der Kindererziehung eigentlich alles nur falsch machen“, sagte Müller. Die jetzige Vortragsreihe sei ein Pilotprojekt, weil sie zwei neue Erkenntnisse vermittele. Erstens: So viel kann man gar nicht falsch machen, weil Kinder auch das Negative erstaunlich gut verarbeiten. Zweitens: Es gibt vergleichsweise einfache Möglichkeiten, die Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

Welche Werte Kinder brauchen, erläutert am 27. Juni der Berliner Psychoanalytiker Professor Horst Petri. Die Vermittlung von religiösen Bildern ist das Thema des Hamburger Erziehungswissenschaftlers und Theologen Professor Fulbert Steffensky am 10. Juli. Dass gelingendes Leben im Elternhaus beginnt und nicht Sache des Staats sei, ist die These der Zeit-Journalistin Susanne Gaschke am 7. Oktober. Weitere Vorträge im Herbst befassen sich mit der Entwicklung des Selbstbewusstseins, den Einflüssen der neuen Medien, der Geschlechtlichkeit, der Pädagogik und der Familienstruktur. Weitere Informationen unter www.elk-wue.de/hospitalhof.

Medienpfarrer
Helmut Liebs
Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon
(0711) 222 76 46
Telefax
(0711) 222 76 47
Liebs.EMH@elk-wue.de
www.ev-ki-stu.de

☎ 1-6

 42, 44
Schwabstraße